

Northern Lion Gold Corp. bohrt 7,0 Meter mit 5,68 Au g/t bei Salgadinho

19.03.2008 | [Globenewswire Europe](#)

Vancouver, British Columbia -- (Marketwire - 18. März 2008) - Northern Lion Gold Corp. (das "Unternehmen") (TSX Venture: NL) (Frankfurt: N3E) veröffentlicht die Bohrergebnisse der ersten 500 Meter eines geplanten 8000-Meter-Bohrprogramms. Die Anfangsergebnisse kommen von der Salgadinho-Lagerstätte in dem Cercal-Lizenzgebiet, an dem das Unternehmen zu 95% beteiligt ist und von der Enfermarias-Lagerstätte auf dem hundertprozentig unternehmenseigenen Moura-Lizenzgebiet, beide im Süden Portugals. Das Unternehmen betreibt derzeit drei Bohranlagen in Portugal.

Salgadinho, Cercal-Lizenzgebiet

Die Salgadinho-Lagerstätte besteht aus (dissimiliertem) Stockwork-Chalkopyrit und -Pyrit, eingelagert in eine intensiv hydrothermal veränderte saure Tuffeinheit. Die Salgadinho-Lagerstätte wurde als eine wahrscheinliche Zufuhrzone von unterseeischem vulkanischen Ursprungs interpretiert. Bis heute wurden noch keine massiven Sulfidkörper gefunden. Eine mögliche Erklärung ist, dass sich die dichten Sulfide nach ihrer Ablagerung an der Wurzel- oder Zufuhrzone einen unterseeischen Vulkanhang hinab bewegten und möglicherweise in der Nähe aufzufinden sind.

Zwei vorherige Betreiber haben Ressourcenschätzungen für diese Lagerstätte berechnet. Die Schätzungen entsprechen nicht den Anforderungen von National Instrument 43-101 ("NI 43-101") und Leser werden gewarnt, sich nicht auf diese zu verlassen. Im Jahr 1983 meldete die portugiesische Behörde DGGM (Direcção-Geral de Geologia e Minas) eine Schätzung von 1,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,90 Prozent Kupfer, 9,48 Gramm pro Tonne ("g/t") Silber und 0,73 g/t Gold und im Jahr 1993 veröffentlichte die EMSCIL (Empresa Mineira Da Serra Do Cercal Lda, eine Tochtergesellschaft des kanadischen Bergbauunternehmens Laurasia Resources Ltd.) eine vor Ort vorgenommene Ressourcenschätzung für die Salgadinho-Lagerstätte von ca. 2,0 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,54 Prozent Kupfer sowie einer unbestimmten Mineralisierungsmenge von Gold und Silber. Die historischen Probenentnahmen zur Untersuchung des Bohrkerns auf Gold waren nicht durchgängig und scheinen nur vorgenommen worden zu sein, wenn Chalkopyrit sichtbar war, weshalb möglicherweise bedeutende Intervalle nicht geprüft wurden. Jegliche Goldvorkommen an anderen Stellen der sulfidhaltigen Stratigrafie wären nicht untersucht worden. Es liegen Berichte über sehr bedeutenden Goldgehalte von bis zu 16,2 g/t über 0,55 Meter innerhalb der Salgadinho-Lagerstätte vor. Die Entdeckungsgrenze für Gold lag zu der Zeit der Probenentnahme bei 0,5 g/t, was sich auf die niedriggradigen Abschnitte ausgewirkt haben könnte. Auf der Grundlage dieser unvollständigen fährt Northern Lion fort, das Goldpotenzial der Salgadinho-Lagerstätte zu bewerten. Die Ergebnisse der ersten beiden Löcher gestalten sich wie folgt:

www.directnewsroom.de

Diamantbohrarbeiten auf der Salgadinho-Lagerstätte dauern an, wobei das nächste Loch eine 100-Meter-Erweiterungsbohrung von Loch SAL-02 ist und das Ziel hat, den Einfall des Goldhorizonts zu verfolgen. Ein viertes und fünftes Loch sind geplant, um die Möglichkeit eines unterseeischen Abrutschens eines massiven Sulfidkörpers zu testen und die Lagerstätte entlang der Streichrichtung zu untersuchen.

Auch die Bohrarbeiten in der 2. Zielzone (Target Zone 2, TZ2) werden fortgesetzt und haben ihre Zieltiefe noch nicht erreicht. Das Ziel ist ein massives Sulfidsystem vulkanischen Ursprungs (VMS) in einem typischen Iberischen Pyritgürtel (IPB). Dieses derzeitige Loch ist eines von drei geplanten Löchern, die eine Serie zusammenfallender geophysischer und geochemischer Anomalien untersuchen sollen.

Enfermarias, Moura-Lizenzgebiet

Das Unternehmen hat vor kurzem die Enfermarias-Lagerstätte untersucht, wo die staatliche portugiesische Explorationsbehörde in den 80er Jahren 13 Löcher auf 200-Meter-Zentren bohrte, wobei 11 der 13 Löcher Mineralisierungen durchkreuzten. Die Lagerstätte ist zur fortgesetzten Erweiterung offen. Das Unternehmen hat bislang 4 Löcher innerhalb des Enfermarias-Gebiets gebohrt. Die Ergebnisse des ersten Diamantbohrlochs sind unten aufgelistet und zeigen mehrere Mineralisierungshorizonte:

www.directnewsroom.de

Das 374-Quadratkilometer umfassende Moura-Lizenzgebiet liegt 180 km südöstlich von Lissabon. Das Lizenzgebiet beinhaltet zwei Lagerstätten (Enfermarias und Pregoica) und 11 bekannte Mineralienvorkommen innerhalb eines 25 km langen Blei-Zink-Silbergürtels. Die Mineralisierung liegt in schichtgebundenem Karbonat und ist mit Magnetit und Hämatit assoziiert.

Die Bohrarbeiten innerhalb des Moura-Lizenzgebiets dauern an und haben vor kurzem die Palhais-Zone getestet, deren Ergebnisse noch nicht vorliegen. Die Bohranlage wird nun zu der Pregoica-Lagerstätte zurückverlegt, wo historische Bohrungen und unterirdische Entwicklungsarbeiten von der portugiesischen Regierung und der Compagnie Royale Austrienne des Mines ("Austrienne") eine geologische Schätzung von 1,3 Millionen Tonnen mit durchschnittlich 7 Prozent Zink und 1,5 Prozent Blei bei einem Grenzwert von 3 Prozent Zink ermittelt haben. Diese Schätzung stammt aus historischen Unterlagen, die dem NI 43-101 vorausgehen. Obwohl das Unternehmen keinen Grund hat, an der Genauigkeit der Schätzung zu zweifeln, entspricht sie nicht den Anforderungen von NI 43-101 und sollte keine Entscheidungsgrundlage bilden. Die ersten Löcher des gegenwärtigen Bohrprogramms sollen dem Unternehmen ein besseres Verständnis der geologischen Beschaffenheit der Lagerstätte vermitteln und vorhergehende Daten bestätigen.

Qualitätskontrolle und Absicherung

Die Feldaktivitäten des Unternehmens in Portugal werden von Henrik Wik, M.Sc. (Geologie und Mineralogie) unter der Leitung von Joan McCorquodale, P.Geo. (BC) beaufsichtigt, der ein Berater des Unternehmens und eine "qualifizierte Person" im Sinne von National Instrument 43-101 ("NI 43-101") ist.

Die oben beschriebenen Bohrungsbreiten sind im Rahmen der Bohrarbeiten ermittelte Intersektionsbreiten und geben möglicherweise nicht die wahre Mineralisierungsbreite wieder. Die tatsächliche Mineralisierungsdicke wird auf 60 Prozent der Kernlänge geschätzt.

Alle Bohrkerns werden von Personal des Unternehmens in eine sichere Protokollierungs- und Probenentnahmeanlage in der Nähe des Explorationsgebiets gebracht. Nach der Registrierung des Kerns und der Markierung von Intervallen wird er mit einer Diamantsäge gespalten. Eine Hälfte wird dann in einem Kunststoffsack mit einem wasserfesten nummerierten Probenetikett manipulationssicher versiegelt, während der Rest zur zukünftigen Nachuntersuchung gelagert wird. Die verpackten Proben werden in sicheren Transportkisten per Lkw zu OMAC Laboratories Ltd., Athenry Road, Loughrea, Co. Galway, Irland, transportiert. Die Omac-Labors sind von der International Organization for Standardization/International Electrochemical Commission (ISO/IEC) 17025 nach internationalen Qualitätsstandards akkreditiert.

Die gesamte Probe wird auf eine Teilchengröße von weniger als 2 mm zerkleinert und eine repräsentative 500-Gramm-Probe wird mit einem Riffle-Splitter entnommen und pulverisiert, sodass ein Anteil von 90 Prozent ein 100-Mikron-Sieb passiert. Die Proben werden dann auf Gold und mittels einer ICP-Analyse untersucht. Omacs 44-Element-ICP-Analyse mit Königswasser- oder Multisäureendigestion zur Goldfeststellung verwendet eine 50-Gramm-Probe in einem Pb-Feuerschmelzverfahren gefolgt von Atomabsorptionsspektrometrie. Um ein strenges Programm zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle einzuhalten, verwenden das Unternehmen und die Labors ein System von Mineralisierungsstandards und Neutralvergleichen in jeder Probenmenge.

Joan McCorquodale, P.Geo, ein Berater des Unternehmens und eine "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101 ist für den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Informationen zu Northern Lion

Northern Lion Gold Corp. ist ein kanadisches Unternehmen, das sich auf die Mineralienexploration spezialisiert und an der TSX Venture Exchange sowie der Frankfurter Aktienbörse notiert ist. Das Unternehmen richtet seine Anstrengungen auf den Aufbau eines starken Projektportfolios in bergbaufreundlichen und infrastruktureichen Gegenden Europas. Es hat ca. 31 Millionen Aktien ausgegeben und verfügt über Barbestände von 4,5 Mio. US-Dollar sowie weitere 4,1 Mio. US-Dollar in börsengängigen Wertpapieren.

Neben den portugiesischen Lizenzgebieten Cercal und Moura besitzt das Unternehmen einen hundertprozentigen Anteil an sieben Projekten in dem historischen Bergbaubezirk Bergslagen in Schweden. Diese Liegenschaften wurden im Jahr 2006 erworben und Datenerfassungsarbeiten sowie begrenzte Bodenproben wurden zur Vorbereitung der Feldarbeiten fertig gestellt. Außerdem hält das Unternehmen einen hundertprozentigen Anteil an dem Nynasberget-Goldgebiet in der Jamtland-Region in Mittelschweden.

Northern Lion Gold Corp.

John Lando
Präsident

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsbezogene Informationen" im Sinne geltender Wertpapiergesetze. Diese zukunftsbezogenen Informationen enthalten, sind aber nicht beschränkt auf den Erfolg von Explorationstätigkeiten und andere ähnliche Aussagen, die sich auf erwartete zukünftige Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse beziehen, welche keine historischen Fakten darstellen. Diese Aussagen geben die gegenwärtigen Einschätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen der Unternehmensführung wieder, sie sind keine Garantie für zukünftige Leistungen. Das Unternehmen warnt, dass alle zukunftsbezogenen Informationen naturgemäß ungewiss sind und dass tatsächliche Leistungen einer Anzahl maßgeblicher Faktoren unterliegen, auf die das Unternehmen in vielen Fällen keinen Einfluss hat. Zu solchen Faktoren gehören unter anderem Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Exploration und der Entwicklung, der Fähigkeit des Unternehmens, zusätzliche Finanzmittel aufzubringen, die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens, die Notwendigkeit, ökologische und staatliche Auflagen einzuhalten, möglicherweise unzureichende Besitzrechte des Unternehmens an seinen Liegenschaften, Schwankungen von Devisenkursen, Schwankungen von Rohstoffpreisen, Betriebsrisiken, Wettbewerb und andere Risiken und Ungewissheiten. Demzufolge können zukünftige Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse maßgeblich von den Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen abweichen, die durch die zukunftsbezogenen Informationen dargestellt oder angedeutet werden. Alle Aussagen sind nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gültig und das Unternehmen ist in keiner Weise verpflichtet, zukunftsbezogene Informationen zu aktualisieren oder abzuändern, insoweit dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die TSX Venture Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Mitteilung. Für den Inhalt dieser Pressemitteilung ist allein das berichtende Unternehmen oder die berichtende Institution verantwortlich.

Ansprechpartner:

Northern Lion Gold Corp.
John Lando
(604) 669-2701 oder gebührenfrei: 1-800-663-0510

Northern Lion Gold Corp.
Don Flahiff
(604) 669-2701 oder gebührenfrei: 1-800-663-0510
E-Mail: info@northernliongold.com
Website: www.northernliongold.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/5648--Northern-Lion-Gold-Corp.-bohrt-70-Meter-mit-568-Au-g-t-bei-Salgadinho.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).